350 Tausende Gläubigen beteiligen sich am Großen Kreuzumzug zum Tag der Taufe der Rus in Kiew

Am 27. Juli 2021 in Kiew, am Vortag des Festes zur Ehre des 1033. Jahrestages der Taufe der Rus, nach dem **Bittgottesdienst** auf dem Wladimir Hügel leitete der Seligste Metropolit von Kiew und der ganzen Ukraine Onuphrius zusammen mit den Vertretern der Orthodoxen Landeskirchen, den Bischöfen und Geistlichen der Ukrainischen Orthodoxen Kirche den Großen Kreuzumzug in den Heiliges Mariä-Himmelfahrt-Kloster.

Der feierliche Kreuzumzug war mit den Gebeinen des Heiligen Fürsten Wladimir und wundertätigen Ikonen der Heiligen Gottesmutter- “ Zimnenskaja”, “Pochaewskaja”, “Kasperowskaja”, “Swjatogorskaja”, “Lubechskaja”, die nach Kiew aus verschiedenen Regionen der Ukraine geliefert wurden.

Die Teilnehmer des Kreuzumzugs gingen durch die zentralen Straßen von Kiew von dem Wladimir Hügel bis zum Heiligen Mariä-Himmelfahrt-Kloster, um sich danach an der Gebetswache zu beteiligen.

Bei dem Flurkreuz auf der Gruschewski Straße betete der Seligste Metropolit Onuphrius zusammen mit den Geistlichen und Gläubigen um den Seelenfrieden der wegen der tragischen Ereignisse im Februar 2014 ums Leben Gekommenen und legte die Blumen nieder.

Als die Bischöfe und Geistlichen sammelten sich auf dem Platz vor dem Heiligen Mariä-Himmelfahrt-Kloster, um die Gebetswache zu halten, gingen die Gläubigen noch von dem Wladimir Hügel und gingen durch die Straßen der Hauptstadt der Ukraine mit den Hymnen.

Nach dem Ende des Kreuzumzugs fand im Heiligen Mariä-Himmelfahrt-Kloster das Informationsgespräch für die Vertreter der Medien statt.

Dieses Jahr haben sich 350 Tausende orthodoxe Gläubigen am Kreuzumzug beteiligt- solche Zahlen hat während des Informationsgesprächs der Geschäftsführer der Ukrainischen Orthodoxen Kirche der Metropolit von Borispol und Brauerei Antoni erläutert.

Synodale Informations- und Bildungsabteilung der UOK*/*
Kommunikationsamt der Abteilung für kirchliche Außenbeziehungen

---

Quelle: https://mospat.ru/de/news/87806/